ECOSPIRE V

ITALDIBIPACK

Bedienungsanleitung

PALETTENWICKLER



ITALDIBIPACK S.p.A
Via Europa 35 - 20010 **POGLIANO MILANESE** (MI) - Italien
Tel. +39 02 9396461 autom. Vermittlung - Fax +39 02 93549494www.italdibipack.com - info@italdibipack.com

ORIGINAL-Anleitungen auf Deutsch

Ausgabe : **05/2016** - Überarbeitung : **00/16**

Diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen aufbewahren.

Inhaltsverzeichnis **Kapitel-Seite**

1 - Informationen und Allgemeine Hinweise

Im Handbuch verwendete Symbole 1-01
Inhalt und Zweck des Handbuchs 1-02
Verweis auf angewendete Richtlinien und Vorschriften 1-03
Erforderliche Qualifikationen der Bediener 1-05
Daten des Maschinenherstellers und Anbringungsstelle des CE-Typenschilds 1-06
Faksimile der EG-Konformitätserklärung 1-07
Allgemeine Anmerkungen zur Lieferung - Abnahme - Garantie 1-08
Sicherheitsvorschriften 1-09
Betriebsarten 1-11
Vorbereitungen durch den Kunden 1-13
Anleitungen zur Anfrage von Eingriffen - Anleitungen zur Ersatzteilbestellung 1-14
Anschrift des Herstellers 1-14

2 - SICHERHEIT

Allgemeine Informationen 2-01
Gefahren und Restrisiken - Allgemeine Informationen 2-01
Persönliche Schutzausrüstung 2-02
Hinweisschilder 2-03
GEFAHREN und RESTRISIKEN 2-05
Sicherheitseinrichtungen - Arbeitsweise des NOTAUS-Knopfes 2-06

3 - Beschreibung der Maschine

Palettenwickler ECOSPIR EV - Unbedingt zu vermeidender unsachgemäßer Gebrauch 3-01
Die Hauptbaugruppen der Maschine 3-02
Abmessungen und technische Eigenschaften der Maschine 3-03
Abmessungen und technische Eigenschaften von Palette und Rolle 3-04
Steuerbefehle und Kontrollvorrichtungen 3-04

4 - Installation der Maschine

Handling und Auspacken der Maschine 4-01
Montage und Anschluss der Säule 4-02
Montage der motorisierten Vordehneinheit 4-05
Montage der Rutsche 4-06
Inbetriebnahme - Anschluss der Anlage an die Stromversorgung 4-07
Inbetriebnahme - Montage der Rolle und Einstellungen 4-08

5 - Gebrauch der Maschine

Touchscreen 5-01
Funktionen der LEDs der SPS-Steuerung 5-06
Anlauf der Produktion 5-07

6 - Wartung der Maschine

Vorsichtsmaßnahmen zur Sicherheit - Aufgaben des Fachpersonals 6-01
Ersatzteile 6-02
Allgemeine Reinigung - Schmieren der Ketten und Führungen 6-03
Kontrolle der elektrischen Vorrichtungen 6-04
Außerordentliche Wartung - Durch den Hersteller vorzunehmende Eingriffe 6-05

7 - Demolierung und Entsorgung der Maschine **7-01**

Anhänge

◗ Garantie ◗ Formular zur Anforderung des Technischen Kundendienstes
◗ Formular zur Anforderung von Ersatzteilen ◗ EG-Konformitätserklärung ◗ Elektrische Schaltpläne

Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

Informationen und Allgemeine Hinweise

Daten des Maschinenherstellers und Anbringungsstelle des Typenschilds CE



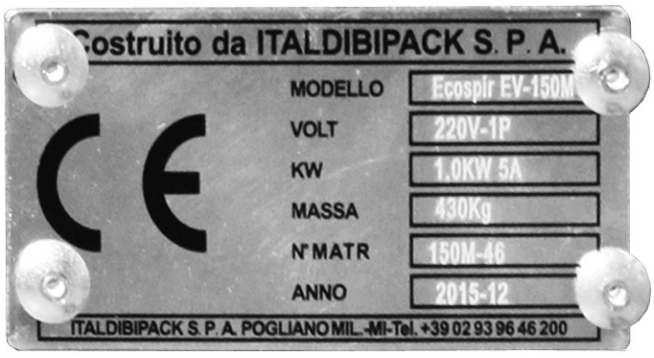
Die Identifizierung der Firma **ITALDIBIPACK S.p.A.** als Hersteller der Maschine erfolgt entsprechend der geltenden Gesetzgebung anhand der nachstehenden Unterlagen:

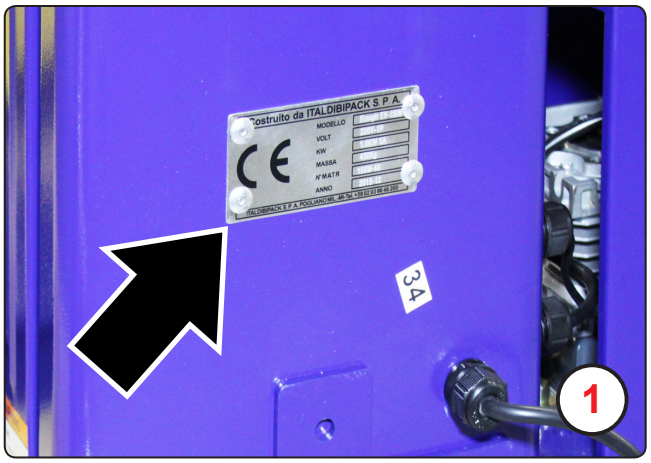
- **Konformitätserklärung**
- **CE-Kennzeichnung**
- **Bedienungsanleitung**

DATEN DES HERSTELLERS

ITALDIBIPACK S.p.A.
Via Europa 35 - 20010 **POGLIANO MILANESE** (MI) - Italien
Tel. +39 02 9396461 autom. Vermittlung - Fax +39 02 93549494
www.italdibipack.com - info@italdibipack.com

Die Plakette **CE** ist an der Säule der Maschine angebracht (siehe Ab b. 1), die Angaben zur **KENNZEICHNUNG** sind unauslöschlich.





Die entsprechende **"EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG"** liegt im Anhang bei.
Es ist verboten, die Plakette mit der **"CE-KENNZEICHNUNG"** zu entfernen bzw. sie mit anderen Plaketten von Maschinen der gleichen Bauart auszutauschen, die dem Kunden oder dem Bediener übergeben wurden.Wenn unbeabsichtigte Umstände dazu führen sollten, dass die Plakette **"CE-KENNZEICHNUNG"** beschädigt oder von der Maschine abgelöst wurde, ist der Kunde verpflichtet, die Firma **ITALDIBIPACK S.p.A.** diesbezüglich zu informieren.

Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

Informationen und Allgemeine Hinweise

Faksimile der **EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

ITALDIBIPACK

DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITA'

Allegato II - Parte 1 - Sezione A

Il Fabbricante : **ITALDIBIPACK S.p.A.**
Via Europa 35
20010 Pogliano Milanese (MI) - Italia

Dichiara sotto la propria responsabilità che la macchina :

Designazione : **Macchina AVVOLGIPALLET**
Modello : _____
Numero di Matricola : _____
Anno di costruzione : _____

alla quale questa dichiarazione si riferisce, è conforme alle seguenti Direttive Europe e Norme Armonizzate :

2006/42/CE	Direttiva Macchine e relative disposizioni nazionali di attuazione
2014/30/UE	Direttiva Compatibilità Elettromagnetica
EN ISO 12100: 2010	Sicurezza del macchinario - Principi generali di progettazione - Valutazione del Rischio e Riduzione del Rischio
EN 60204-1: 2006 + A1:2009	Sicurezza del macchinario - Equipaggiamento elettrico delle Macchine
EN ISO 13849-1: 2008 +AC 2009	Sicurezza del macchinario - Parti di sistemi di comando legate alla sicurezza - Principi generali per la progettazione

e autorizza :

---

a costituire il FASCICOLO TECNICO per suo conto.

Pogliano Milanese _____

ITALDIBIPACK S.p.A.
Il Legale Rappresentante

_____

Questa Dichiarazione di Conformità è rispondente alla Norma Europea EN ISO/IEC 17050-1:2010
Valutazione della Conformità - Dichiarazione di Conformità rilasciata dal Fornitore - Parte 1: Requisiti generali

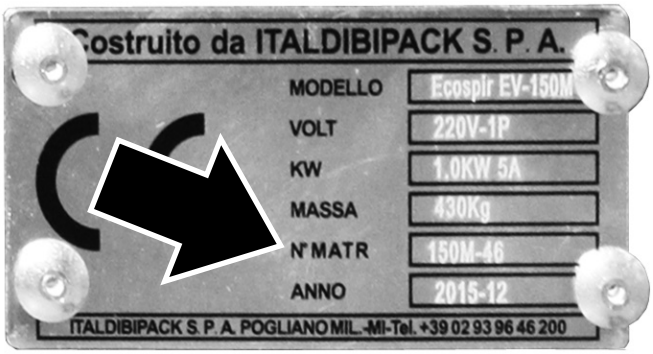
Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

Informationen und Allgemeine Hinweise



Allgemeine Anmerkungen zur Lieferung

Bei Erhalt der Maschine bitte sicherstellen, dass:
die Lieferungen der Auftragsaufstellung entspricht;
keine Transport - oder sonstige Schäden vorliegen.
(Bei Schäden oder fehlenden Teilen
das Fuhrunternehmen oder die Firma
ITALDIBIPACK S.p.A. sofort und genau
davon in Kenntnis setzen).



BEI ALLEN ANFRAGEN AN DIE FIRMA ITALDIBIPACK S.p.A. ODER AN IHRE KUNDENDIENSTZENTREN IMMER DIE BAUREIHE, DIE SERIENNUMMER DER MASCHINE UND DAS BAUJAHR ANGEBEN.



Abnahme

Die Maschine wird während der Montage direkt vom Hersteller abgenommen.

Garantie

Dem vorliegenden Dokument sind die Garantiebedingungen der Maschine beigelegt.

Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

Informationen und Allgemeine Hinweise





Betriebsarten

Installation und Inbetriebnahme

Die Installation und Inbetriebnahme der Maschine dürfen nur von autorisiertem Personal vorgenommen werden.

Während der Installation sind die Teile, aus denen sich die Maschine zusammensetzt, so zu handhaben, wie in dem vorliegenden Handbuch angegeben.

Soweit wie möglich muss der Installationsbereich der Maschine frei von Materialien sein, die die Sicht verhindern oder beeinträchtigen können.

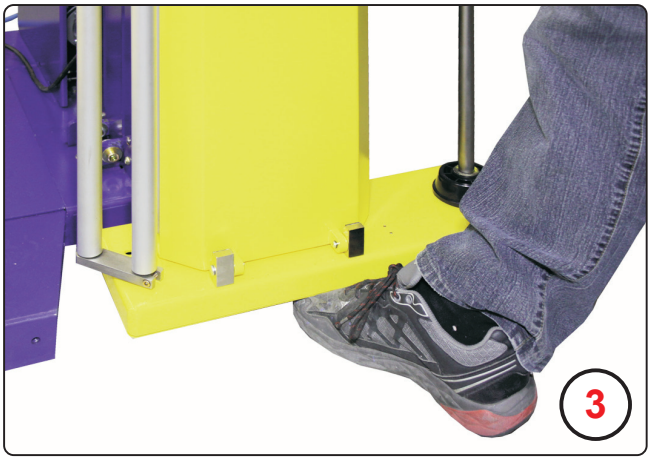
Sicherstellen, dass alle Verriegelungs- und Sicherheitsvorrichtungen der Maschine ordnungsgemäß befestigt sind und dass keine beweglichen oder gelockerten Einzelteile vorhanden sind. Ferner sicherstellen, dass die Komponenten der Steuereinheit unbeschädigt sind.

Die Übereinstimmung der auf der CE-Plakette angegebenen Versorgungsspannung mit der Spannung des Stromversorgungsnetzes sicherstellen.
Sicherstellen, dass die Unfallschutzvorrichtungen richtig installiert sind und störungsfrei funktionieren.

✓ **Um die Maschine in Notfällen anzuhalten, den NOTAUS-Knopf betätigen (Abb. 2).**

Die Maschine ist mit einem Quetschschutzsystem für die Füße ausgerüstet (Abb. 3).





Handbetrieb

Der Handbetrieb darf nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden.

Das autorisierte Personal muss vor allem in Bezug auf die zu ergreifenden Maßnahmen, die gegebenenfalls eintretenden Gefahrensituationen und die korrekten Methoden zu ihrer Verhütung geschult sein.

Das Personal muss während dieser Arbeiten immer sehr umsichtig und mit höchster Aufmerksamkeit vorgehen.

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

Informationen und Allgemeine Hinweise

Vorbereitungen durch den Kunden

Sofern nicht durch eventuelle vertragliche Vereinbarungen anders festgelegt, gehen normalerweise zu Lasten des Kunden:

- Vorbereitung der Werkräume (darunter Maurerarbeiten wie Fundamente oder eventuell erforderliche Kanalisationen usw.).
- Einrichtung eines waagerechten und rutschfesten Fußbodens ohne Unebenheiten;
- Installation eventueller Sicherheitseinrichtungen vor und nach den Energieversorgungsleitungen (wie Differential-Leitungsschutzschalter, Erdungsanlagen, Sicherheitsventile usw.), die von der geltenden Gesetzgebung des Aufstelllandes vorgesehen sind;
- Erdungsanlage gemäß Richtlinie **CEI 64-8**;
- Angemessene Beleuchtung gemäß Richtlinie **EN 60204-1**



! ACHTUNG

Die Maschine ist serienmäßig mit keinem Beleuchtungssystem ausgestattet.

Die Raumbeleuchtung muss immer derart sein, dass keine Schatten geworfen werden und ein absolut sicheres Arbeiten je nach Art der vorgesehenen Benutzung sichergestellt ist.

Wenn Wartungsarbeiten in Bereichen mit unzureichender Beleuchtung vorgenommen werden müssen, **muss ein tragbares Beleuchtungssystem verwendet werden. Dabei ist darauf zu achten, dass keine Schatten entstehen, die die Sicht auf die Stellen oder umliegende Bereiche verhindern oder einschränken, an denen gearbeitet werden soll.**

Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

SICHERHEIT

HINWEISSCHILDER

An der Maschine und im Handbuch sind die Hinweis- und Warnschilder vorhanden, die nachstehend abgebildet und erklärt werden.
Es ist absolut verboten, die Schilder zu beschädigen oder sie zu entfernen.

Beschreibung der Piktogramme (Beschilderung), die in der Bedienungsanleitung verwendet werden bzw. an den verschiedenen Stellen der Maschine angebracht sind.

Verbot Kreis mit schwarzer Schrift auf weißem Grund, rote Umrandung und roter Querbalken

Gebot Kreis mit weißer Schrift auf blauem Grund.

Gefahr Dreieck mit gelbem Grund, schwarzer Schrift und schwarzer Umrandung.



Allgemeine Gefahr



Gebot: Heben mit einem Gabelstapler an den angezeigten Stellen

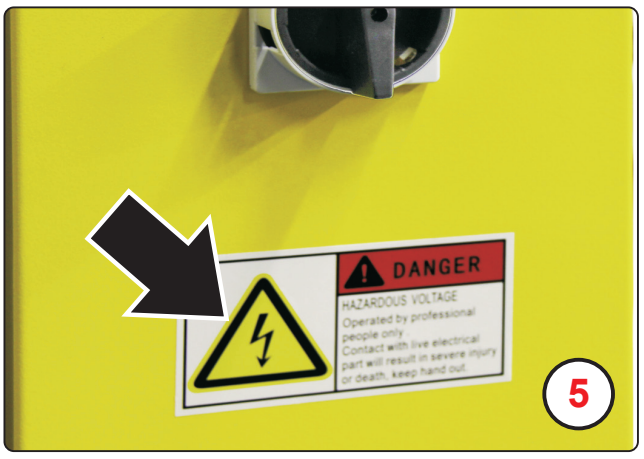


Gebot: Die Bediener sowie das mechanische und elektrische Wartungspersonal sind verpflichtet, das Handbuch zu lesen



Gefahr durch Geräte unter Spannung





Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

SICHERHEIT

Fortsetzung **HINWEISSCHILDER**

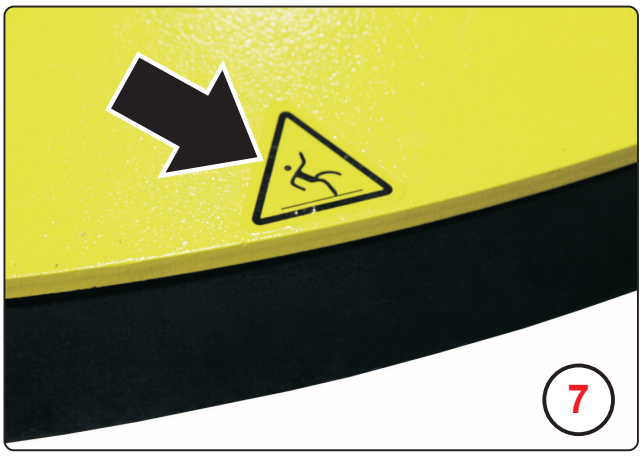


Gefahr, dass Finger und Hände in die sich bewegenden Maschinenteile geraten



Sturzgefahr





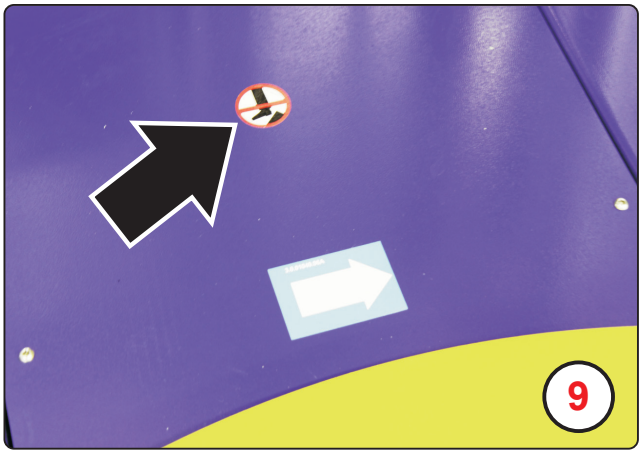


Verbot, die Klappe während des Betriebs des Palettenwicklers zu öffnen



Durchgang verboten





Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

SICHERHEIT

GEFAHREN und RESTRISIKEN

Restrisiko durch Stromschlag (Abb. 10)



Dieses Risiko besteht, wenn im Innern des Schaltschranks gearbeitet werden muss und dieser unter Spannung steht.



An der Schutzvorrichtung ist das entsprechende Hinweisschild „Vorsicht Spannung“ angebracht. Diese Wartungsarbeiten müssen von ausgebildeten Elektrikern ausgeführt werden.



Restrisiko, dass Finger und Hände in die sich bewegenden Maschinenteile geraten (Abb. 11)



Das Risiko liegt dann vor, wenn die Finger während der Bewegung des Getriebes und der Kette in den Öffnungsschlitz eingeführt werden.



Die Finger nie während der Bewegung der Maschine einführen.

Das Gefahrenzeichen ist auf der Schutzvorrichtung angebracht (siehe nebenstehende Abbildung).

Restrisiko eines Sturzes (Abb. 12)



Dieses Risiko liegt vor, wenn der Drehteller während seiner Bewegung betreten wird.



Darauf achten, dass der Drehteller nicht während der Bewegung der Maschine betreten wird.

Das Gefahrenzeichen ist auf dem Drehteller angebracht (siehe nebenstehende Abbildung).

Ausgabe : 05.2016 - Überarbeitung : 00/16

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

SICHERHEIT

Sicherheitseinrichtungen

Arbeitsweise des NOTAUS-KNOPFES

Der Notaus-Halt erfolgt durch Drücken des Pilzknopfs auf der Schalttafel (Abb. 13).

Der Knopf wirkt auf den Sicherheitskreislauf ein und verfügt das Ausschalten aller Maschinenbewegungen.



Regelmäßige Überprüfungsverfahren

Um den korrekten Betrieb des Notkreises zu prüfen, muss regelmäßig folgende Maßnahme durchgeführt werden:

1. Inbetriebnahme der Maschine.
2. Notaus-Halt.
3. Zurücksetzen des Notaus-Knopfs.
4. Neustart der Maschine über die entsprechenden Steuerungen.



Bei einem Defekt am Notkreis ist es nicht mehr möglich, die nachfolgende Inbetriebnahme vorzunehmen.
Der Wartungsarbeiter für die Elektrik muss daher an den Bauteilen prüfen, welcher Art der Defekt ist.

ANMERKUNG
Um den Notaus-Halt wieder aufzuheben, muss der Pilzknopf in Richtung des auf ihm befindlichen Pfeils gedreht und die Sicherheitsbedingungen wiederhergestellt werden, die für die Wiederaufnahme des Produktionszyklus notwendig sind.



ACHTUNG

Sollte die Maschine bei Drücken des Notaus-Knopfes aus irgendeinem Grund nicht blockiert werden, diese durch Drehen des Hauptschalters ausschalten.



ACHTUNG
Bei jedem Arbeitsbeginn muss der reguläre Betrieb des NOTAUS-Pilzknopfs geprüft werden.

Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

BESCHREIBUNG DER MASCHINE

Palettenwickler ECOSPIR EV

Automatische Maschine zum Umwickeln palettierter Lasten mit Stretchfolie.

Vorgesehener Gebrauch

Umwickeln palettierter Lasten mit Stretchfolien.



Unbedingt zu vermeidender unsachgemäßer Gebrauch

Die Maschine darf in folgenden Fällen nicht benutzt werden:

- Im Freien bzw. an Orten, an denen sie Witterungseinflüssen ausgesetzt ist.
- In Räumen mit einer Feuchtigkeit über 55 %.
- In Räumen mit Dämpfen, Rauch oder korrosivem bzw. scheuerndem Staub.
- In Räumen mit Brand- oder Explosionsgefahr und wo der Einsatz von explosionssicheren Bauteilen vorgeschrieben ist.

Einsatzgrenzen

Der vorschriftsmäßige Betrieb der elektrischen Ausrüstung ist innerhalb der Temperaturgrenzen von +5 °C bis +40 °C und bei Werten der relativen Luftfeuchtigkeit von nicht über 50% (bei 40 °C) bzw. nicht über 90% (bei 20 °C) gegeben.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb in Gegenwart ionisierender und nicht ionisierender Strahlen (Röntgenstrahlen, Laser, Mikrowelle, UV-Strahlen) geeignet.

Die Lagerung der Maschine muss bei Temperaturen zwischen -5 °C und +55 °C erfolgen.

Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

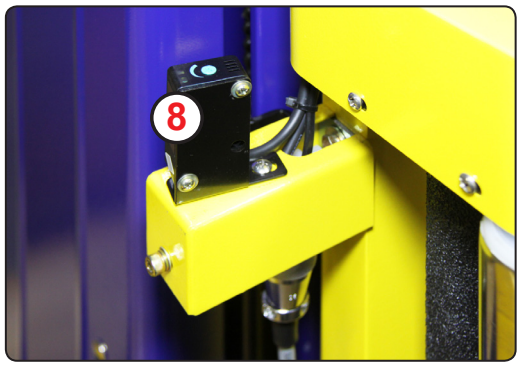
BESCHREIBUNG DER MASCHINE

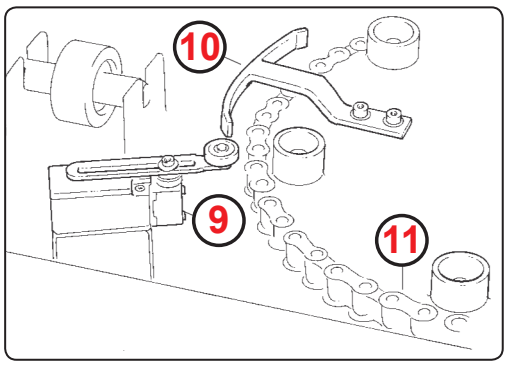
Die wichtigsten Baugruppen der Maschine

Die Beschreibung der Maschine ist kurz gefasst, damit die Bediener und die Wartungsarbeiter erste Kenntnisse über die Bauteile, aus denen sie sich zusammensetzt, und die im Handbuch verwendeten Bezeichnungen erhalten.



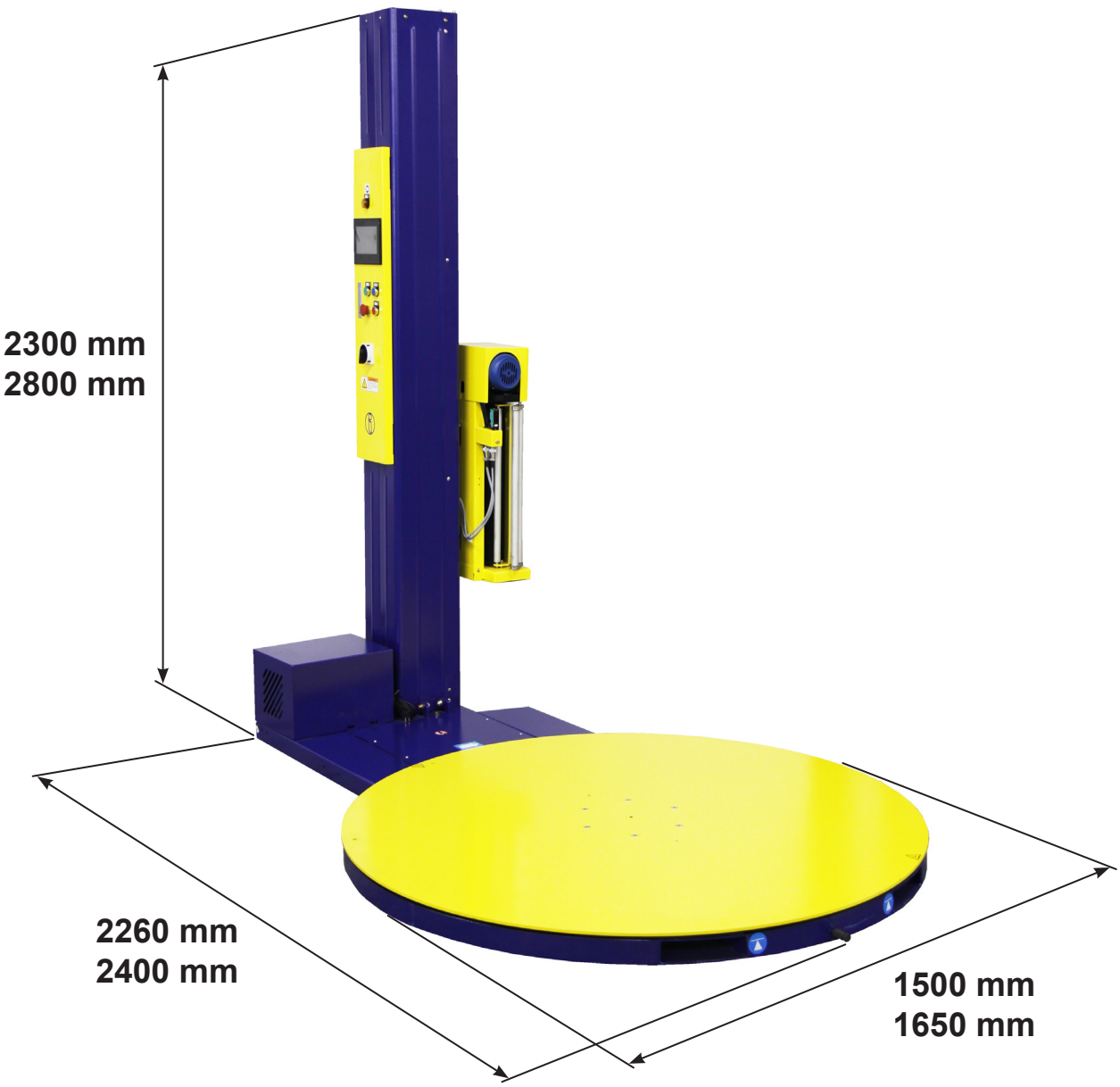
1 - Drehteller
2 - Sockel
3 - Motor des Drehtellers
4 - Rollenhalterschlitten
5 - Schalttafel
6 - Säule
7 - Kette
8 - Fotozelle Auf-/Abwärtsbewegung des Schlittens
9 - Mikroschalter für taktsynchronischen Halt
10 - Betätiger für Mikroschalter
11 - Kette zur Drehteller-Betätigung





Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

ABMESSUNGEN UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN DER MASCHINE

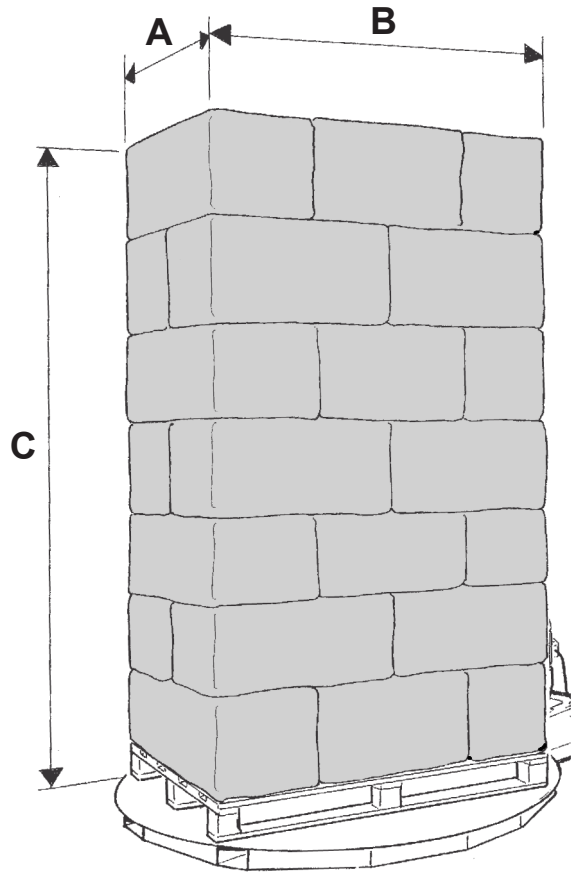


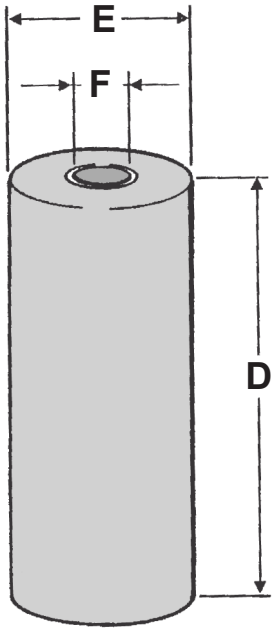
Standard-Stromversorgung	**240 V 50/60 Hz einphasig (siehe Angaben auf Typenschild)**
Motor des Drehtellers	**0,55 kW**
Drehgeschwindigkeit des Tellers	**5 U/Min**
Motor für Rollenhalterschlitten	**0,25 kw**
Gewicht	**430 - 460 kg**
Ladbares Höchstgewicht Paletten	**1700 kg**

Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

ABMESSUNGEN UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN VON PALETTE UND ROLLE





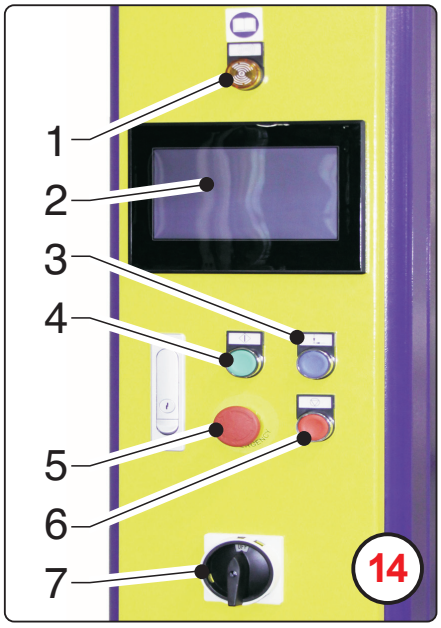
Drehteller	Höhe der Säule	Palette A x B x C
1500	H = 2300 mm	cm 80 x 120 x 220
1650	H = 2300 mm	cm 100 x 120 x 220
1500	H = 2800 mm	cm 80 x 120 x 220
1650	H = 2800 mm	cm 100 x 120 x 220

Abmessungen Rolle mit Stretchfolie
D = 500 mm
E = 220 mm
F = 76 mm (3”)

STEUERBEFEHLE UND KONTROLLVORRICHTUNGEN

Abbildung 14

1 - Emitter eines Signaltons
2 - Touchscreen
3 - Taste **RESET** (Blau)
4 - Taste **START** (Grün)
5 - Knopf **NOTAUS**
6 - Taste **STOP** (Rot)
7 - Haupttrennschalter



Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

INSTALLATION

Handling und Auspacken der Maschine



ACHTUNG
Das Heben und Handling der Maschine dürfen nur von autorisierten und für diese Vorgänge qualifizierten Technikern vorgenommen werden.
Körper und Hände von der Maschine fernhalten, wenn diese abgesenkt wird. Bei Missachtung dieser Anweisungen kann es zu schweren Verletzungen kommen.

HINWEIS
Immer die Entlade- und Handlingvorgänge mit Hebezeug vornehmen, dessen Nutzlast dem Maschinengewicht angemessen ist.



Die Kiste an eine zum Auspacken geeignete Stelle transportieren und dort positionieren (Abb. 15).

ACHTUNG
Besonders vorsichtig beim Auspacken sein, da die Maschine auch Teile aus Materialien hat, die starken Stößen nicht standhalten.

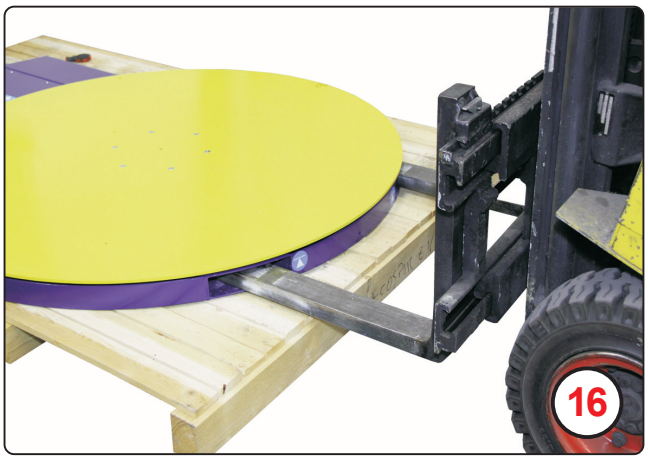
Nach Öffnen der Kiste sicherstellen, dass die Maschine keine Schäden erlitten hat.

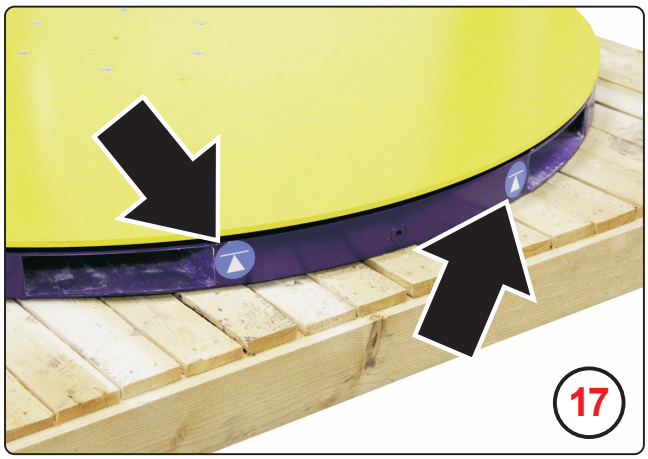
Bei Vorliegen von Beschädigungen sofort **ITALDIBIPACK** informieren.

Zum Befördern der ausgepackten Maschine die Gabeln des Staplers (Abb. 16) in die dafür vorgesehenen Schlitze einführen (Abb. 17).

Der Palettenwickler **ECOSPIR EV** wird mit abgebauter Säule und abgetrennten elektrischen Verbindungen geliefert.

Auf den nächsten Seiten folgen die Erklärungen zur Montage und zum Anschluss des Palettenwicklers **ECOSPIR EV**.





Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

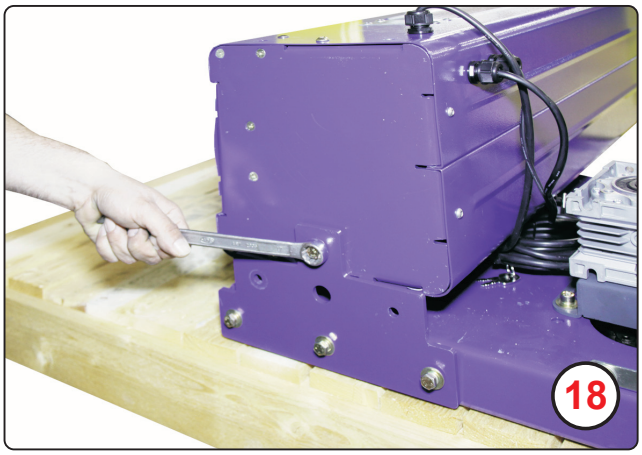
INSTALLATION

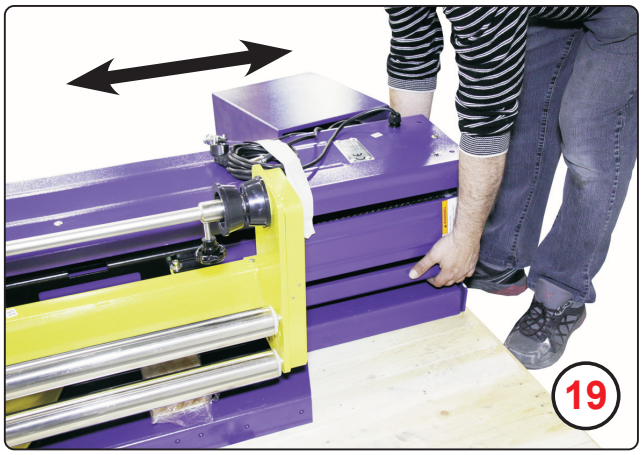
Montage und Anschluss der Säule

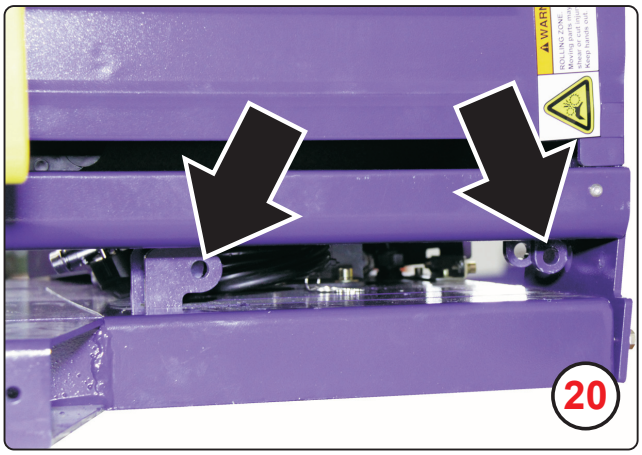
Bolzen (Abb. 18) herausschrauben, um die Säule zu lösen; und sie vorsichtig soweit verschieben (Abb. 19), dass die beiden durch Pfeile angezeigten Bohrungen von Abb. 20 auf derselben Achse zu liegen kommen.

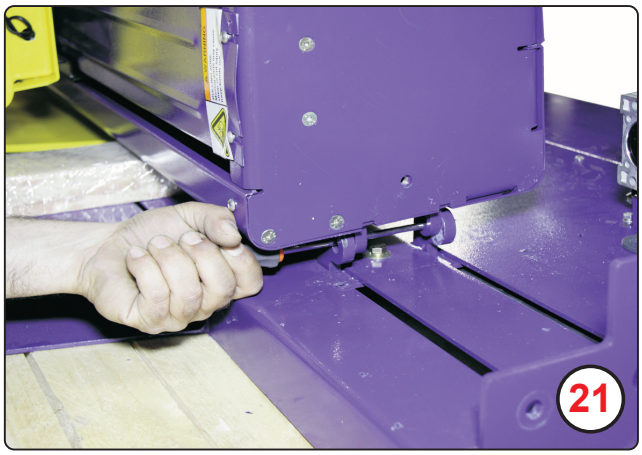
Einen langen Schraubenzieher in die Bohrungen einführen (Abb. 21) und ihn dort eingeführt lassen (Abb. 22).

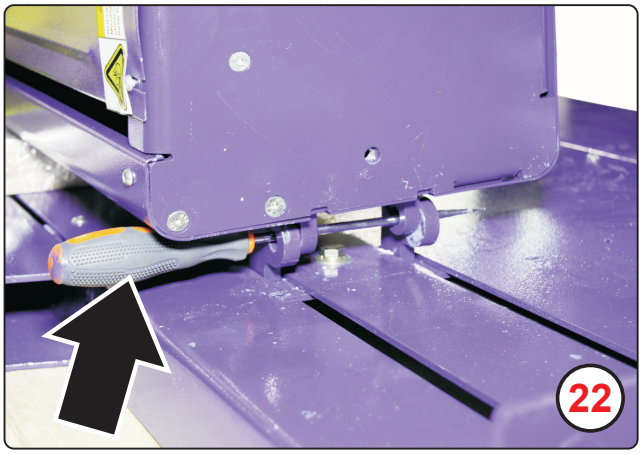
Zu zweit die Säule auf der dem (als Drehzapfen wirkenden) Schraubenzieher gegenüberliegenden Seite erfassen (Abb. 23).













Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

INSTALLATION

Fortsetzung **Montage und Anschluss der Säule**

Die Säule auf die vertikale Position bringen (Abb. 24).

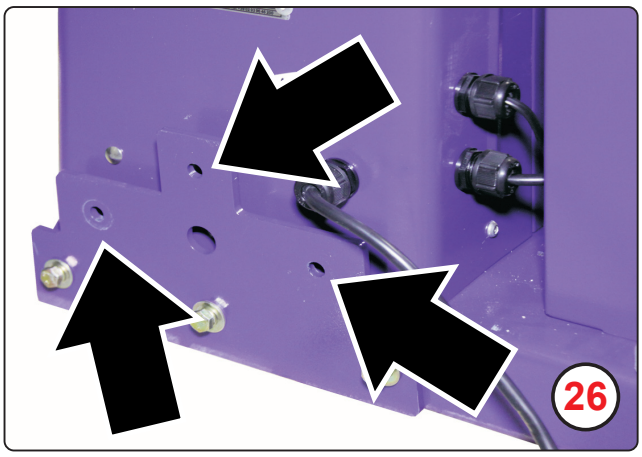
Während eine Person die Säule auf der Vorderseite im Gleichgewicht hält (Abb. 25), schraubt die andere Person auf der Rückseite die Platte an der Säule fest (Abb. 26 und 27).

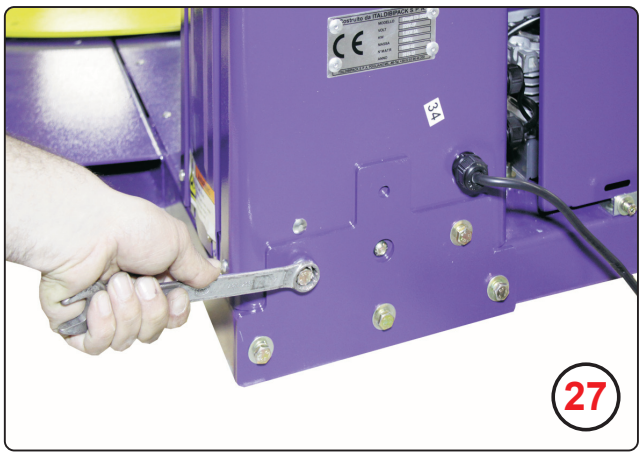
Den Schraubenzieher herausziehen und gleichzeitig die Bolzen einführen (Abb. 28).

Die Bolzen mit den mitgelieferten Muttern festschrauben (Abb. 29).













Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

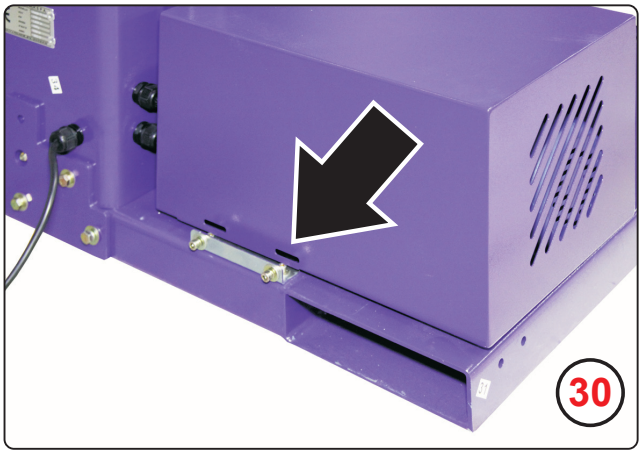
Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

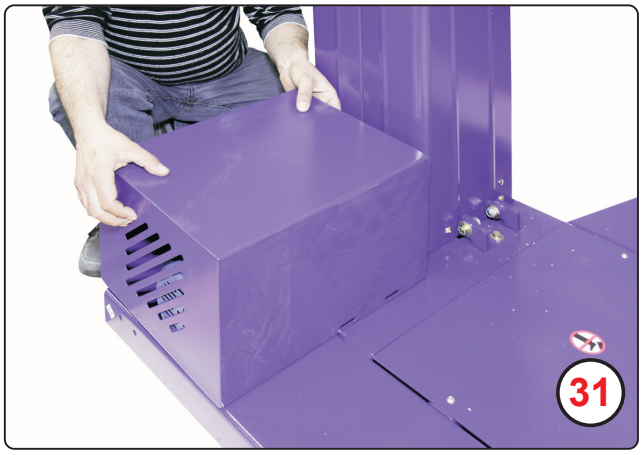
INSTALLATION

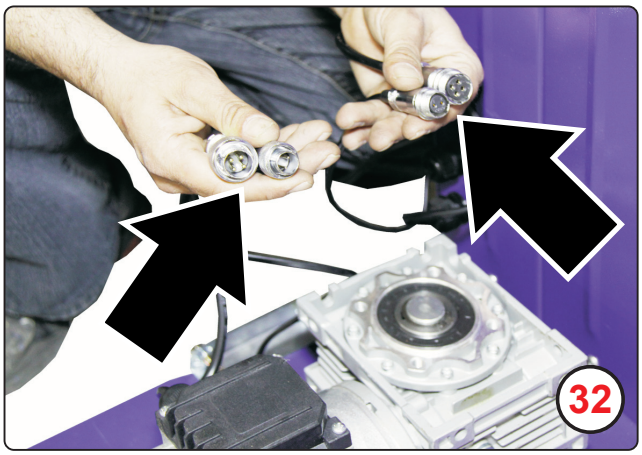
Fortsetzung **Montage und Anschluss der Säule**
Die kleine Verriegelungsplatte der Abdeckung losschrauben (Abb. 30) und die Abdeckung anheben (Abb. 31).

Die auf den Abbildungen 32 und 33 mit Pfeilen gekennzeichneten Steckverbinder anschließen.

Die Abdeckung an der alten Stelle positionieren (Abb. 31) und die kleine Verriegelungsplatte wieder festschrauben (Abb. 30).









ACHTUNG

Der Palettenwickler **ECOSPIR EV** wird mit der Einheit entweder zur **mechanischen Vordehnung** oder zur **motorisierten Vordehnung** geliefert.

Bei der Ausführung mit der **mechanischen Vordehnung** ist die entsprechende Einheit bei der Lieferung schon eingebaut.

Bei der Ausführung mit der **motorisierten Vordehnung** wird die entsprechende Einheit abgetrennt geliefert (Abb. 34).

Auf der nächsten Seite wird das Verfahren zur Montage der motorisierten Vordehnungseinheit erklärt.



Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

INSTALLATION

Montage der motorisierten Vordehneinheit

Die motorisierte Vordehneinheit zu zweit anheben (Abb. 35)

ACHTUNG
Zum Anheben nicht die auf Abb. 36 markierte Walze benutzen.

Die Einheit an den horizontale Balken der Säule (wie auf Abb. 37) anhaken.

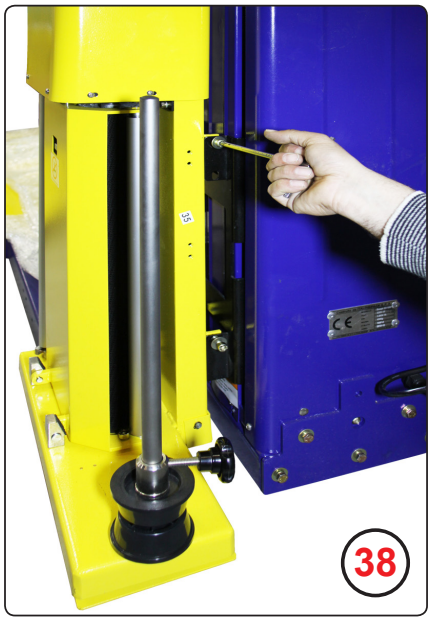
Die 4 mitgelieferten Schrauben einsetzen und mit einem Inbusschlüssel festziehen (Abb. 38).

Die Steckverbinder (Abb. 39) anschließen.











Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

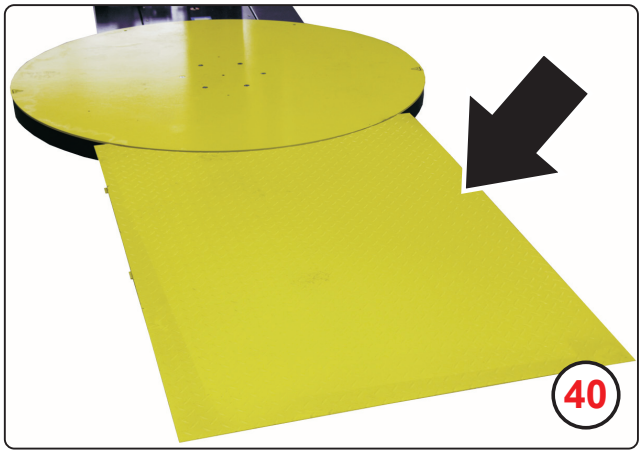
Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

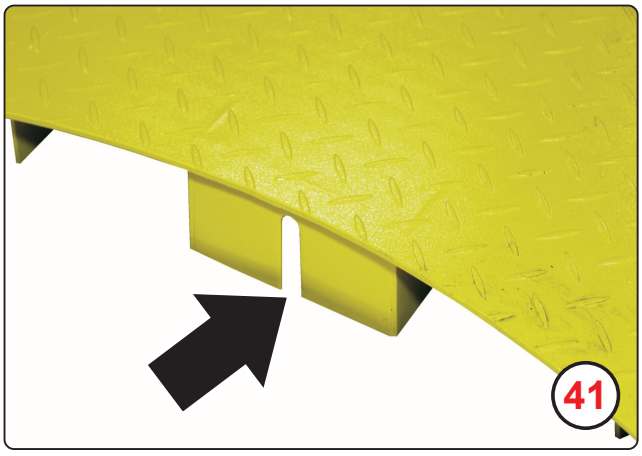
INSTALLATION

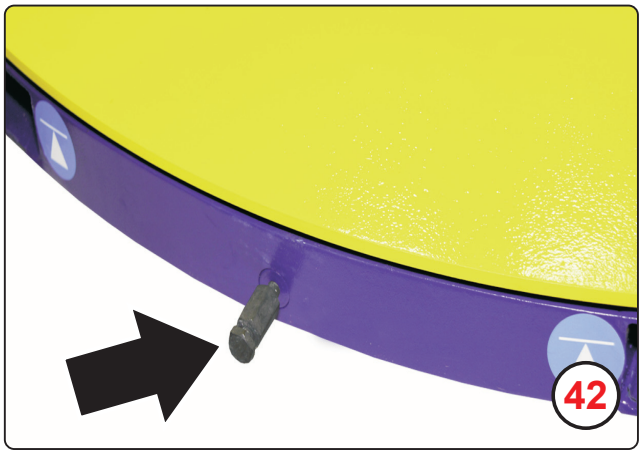
Montage der Rutsche

Um die Palette leichter auf den Drehteller laden zu können, kann die Rutsche von Abbildung 40 eingebaut werden.

Dazu die Rutsche an den Drehteller anlegen und die Einhak-Öse der Rutsche (Abb. 41) an den mitgelieferte, am Sockel zu befestigenden Zapfen des Drehtellers haken (Abb. 42).







Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

INBETRIEBNAHME

Anschluss der Anlage an die Stromversorgung

Es ist Aufgabe des Benutzers, eine angemessene Stromverteileranlage (Schalttafel, geerdete Steckdose usw.) gemäß geltenden Richtlinien bereitzustellen.

Vor allem muss ein Differentialschalter mit Eingriffsgrenze bei **300 mA** vorgesehen werden.

Die Stromquelle muss der Maschine und den Grenzwerten der einschlägigen Normen entsprechen.

Hinsichtlich der elektrischen Vorrichtungen der Maschinen **ECOSPIR** gelten die Normen CEI-EN 60204-1. Daher muss die Stromversorgung einen Höchstgrenzwert von **10%** des Spannungswertes und einen Höchstgrenzwert, kontinuierlich von 1% sowie kurzfristig von **2%**, des Frequenzwertes aufweisen.

Die Anlage muss mit einem automatischen Abkopplungssystem mit Differential-Leitungsschutzschalter und einem Erdungssystem versehen sein, damit die von den Richtlinien geforderten Mindestparameter und auf jeden Fall die Einhaltung der spezifischen gesetzlichen Bestimmungen des Aufstellungslandes der Maschine gewährleistet sind.

Vor Anschließen der Anlage (Abb. 44) sicherstellen, dass die Eigenschaften des Stromnetzes mit den auf dem Typenschild der Maschine angegebenen Daten übereinstimmen.

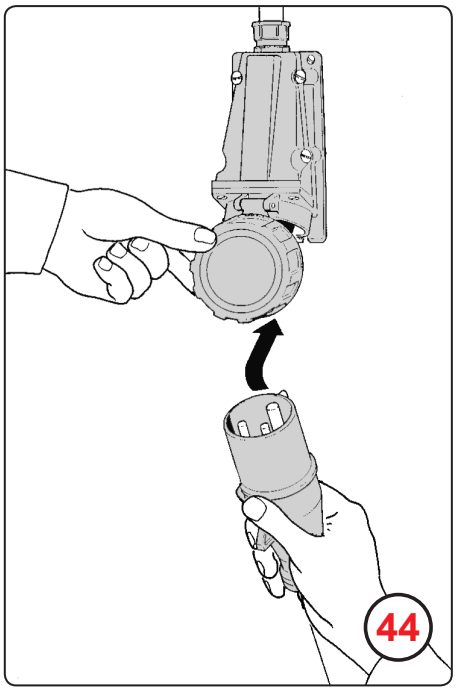
Sicherstellen, dass der Hauptschalter auf ‚**0**' steht (Abb. 43).

Keine ‚überbrückenden' Verbindungen mit Verlängerungs- und/oder provisorischen Kabeln herstellen. Falls erforderlich, den Eingriff von Fachpersonal anfordern.

Wenn keine andere Verbindung möglich ist und das/die Speisekabel auf dem Boden verlegt werden müssen, wo Personen durchgehen, muss das Vorhandensein des/der Kabel gekennzeichnet werden.

Keine Kabel auf dem Boden lassen, wenn dort Fahrzeuge durchfahren.





Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

INBETRIEBNAHME

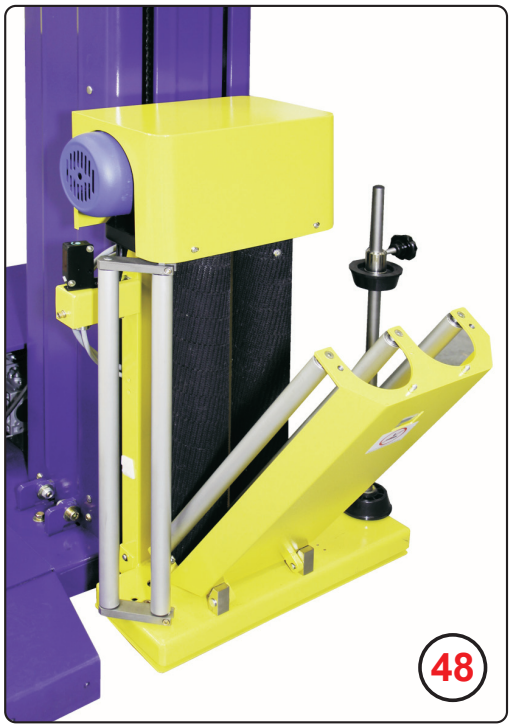
Montage der Rolle und Einstellungen

Den oberen Kegel entfernen, die Rolle einführen, den oberen Kegel wieder einsetzen und die Rolle blockieren.







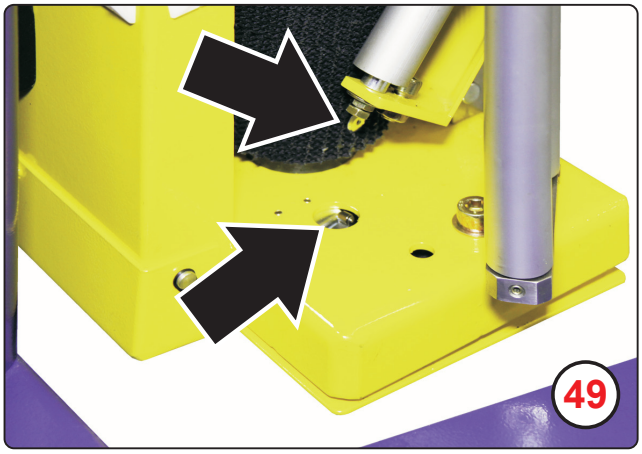


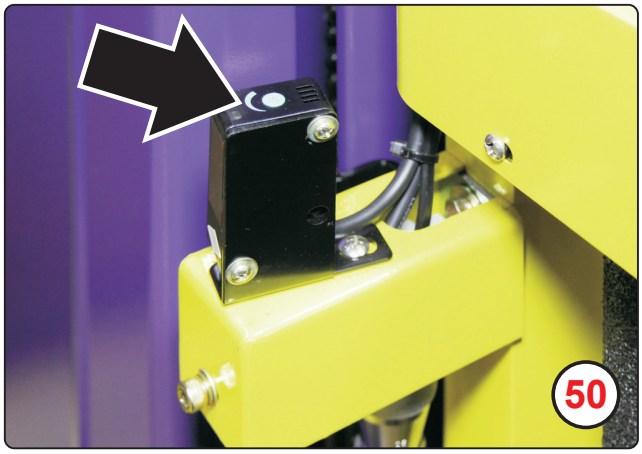
Ausgabe : **05.2016** - Überarbeitung : **00/16**

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

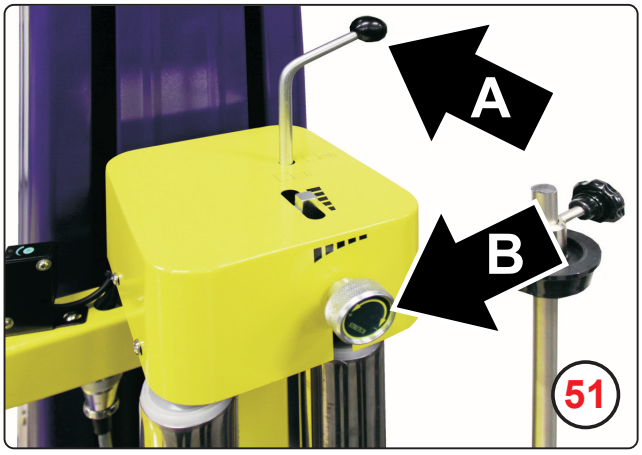
INBETRIEBNAHME

ACHTUNG
Bei Schließen der Klappe des Rollenhalterschlittens mit motorisierter Vordehneinheit muss der auf Abbildung 49 angezeigte Mikroschalter gedrückt werden.
Anderenfalls geht die Maschine in den Zustand ‚Fehler'.

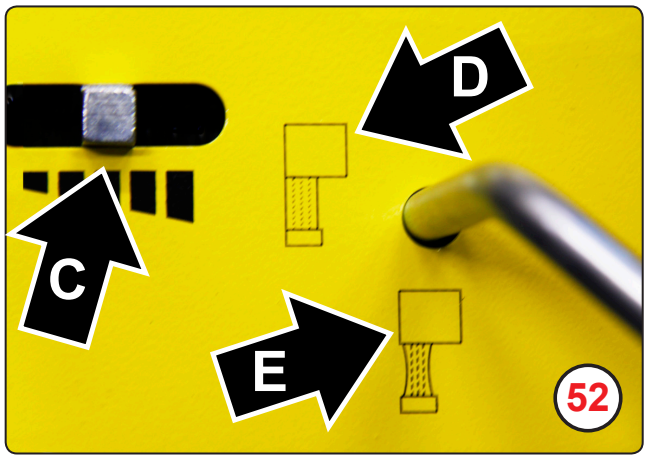




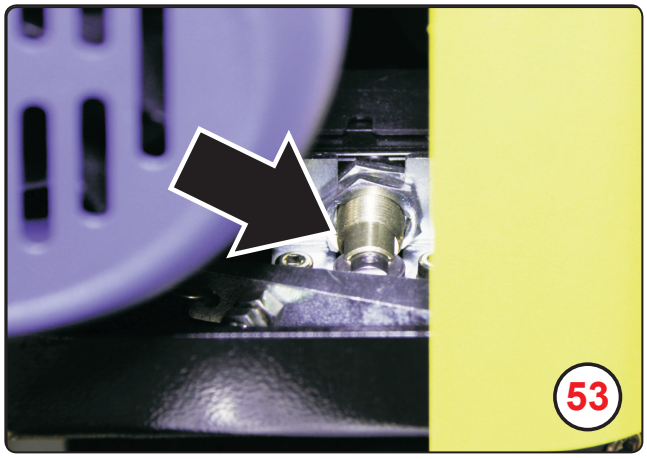
Trimmer zum Einstellen der Empfindlichkeit der Fotozelle.



A - Hebel zum Ein- und Ausschalten der Bremsung
B - Drehknopf zum Einstellen der Bremsung



C - Bremsanzeige
D - Bremsung ausgeschaltet
E - Bremsung eingeschaltet



Mikroschalter zum Dehnen der Folie am Rollenhalterschlitten mit motorisierter Vordehneinheit.

Ausgabe : 05.2016 - Überarbeitung : 00/16

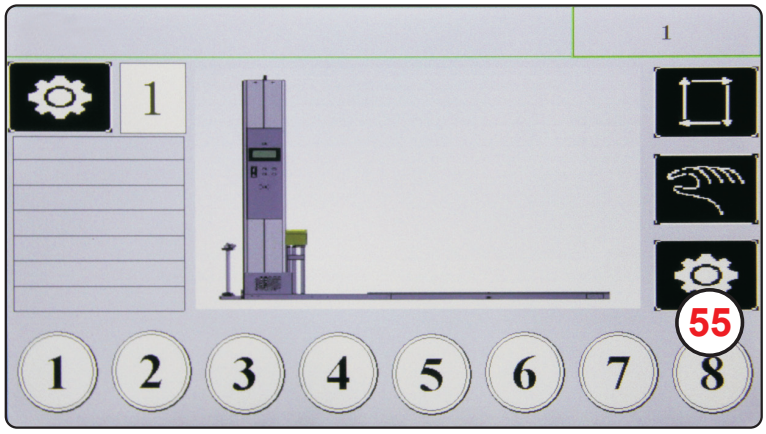
Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

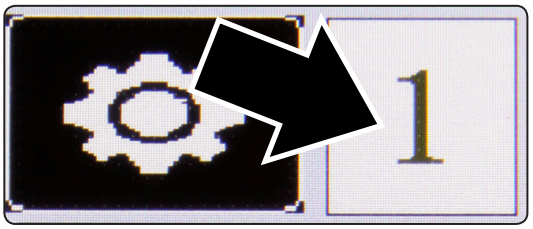
GEBRAUCH DER MASCHINE

Touchscreen

Die Maschine durch Drehen des Hauptschalters einschalten (Abb. 54), der Touchscreen lädt die Betriebssoftware, anschließend erscheint einige Sekunden lang das Logo **ITALDIBIPACK** und schließlich die Bildschirmseite von Abbildung 55.







Die neben dem Symbol angegebene Zahl bezieht sich auf das Programm, das vor Ausschalten der Maschine im Automatikbetrieb gelaufen ist.

Um die Betriebsbereitschaft der Maschine herzustellen, 3 Sekunden lang die Taste **RESET** (Abb. 56) drücken.

Wenn der Rollenhalterschlitten nicht am Sockel der Säule positioniert ist, wird er heruntergefahren und der Drehteller dreht sich, bis er die richtige Position erreicht hat.
Jetzt die Palette auf dem Drehteller positionieren und die Taste **START** (Abb. 57) drücken.
Die Maschine wird - entsprechend dem vorher eingestellten bzw. abgerufenen Programm - einen Umwickelzyklus ausführen.
Zum Abrufen eines Programms eine der Zahlen von 1 bis 8 drücken (Abb. 55).

ACHTUNG
Das Programm 7 darf nur für den Zyklus Aufwärtsbewegung eingesetzt werden.





Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

GEBRAUCH DER MASCHINE

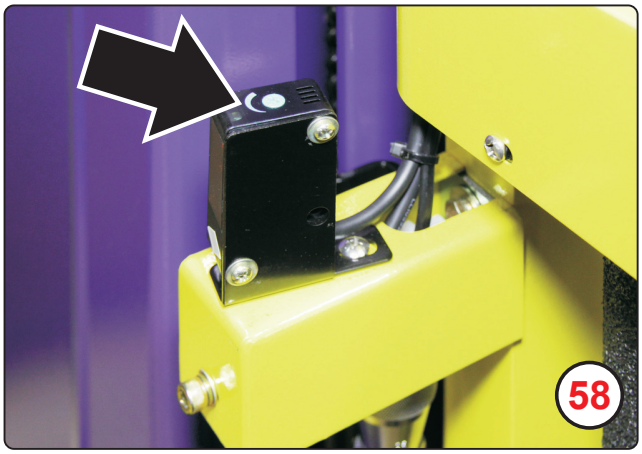
Fortsetzung **Touchscreen**

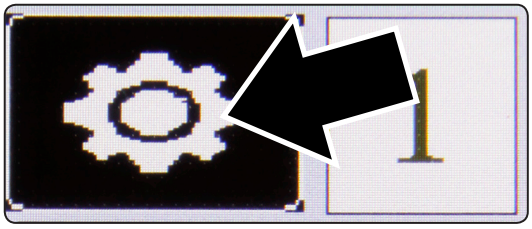
ACHTUNG

Wenn die Fotozelle zur Erfassung der Palettenhöhe nicht aktiviert ist, funktioniert die Maschine nicht. Die Fotozelle ist nicht zur Erfassung schwarzer Produkte geeignet.

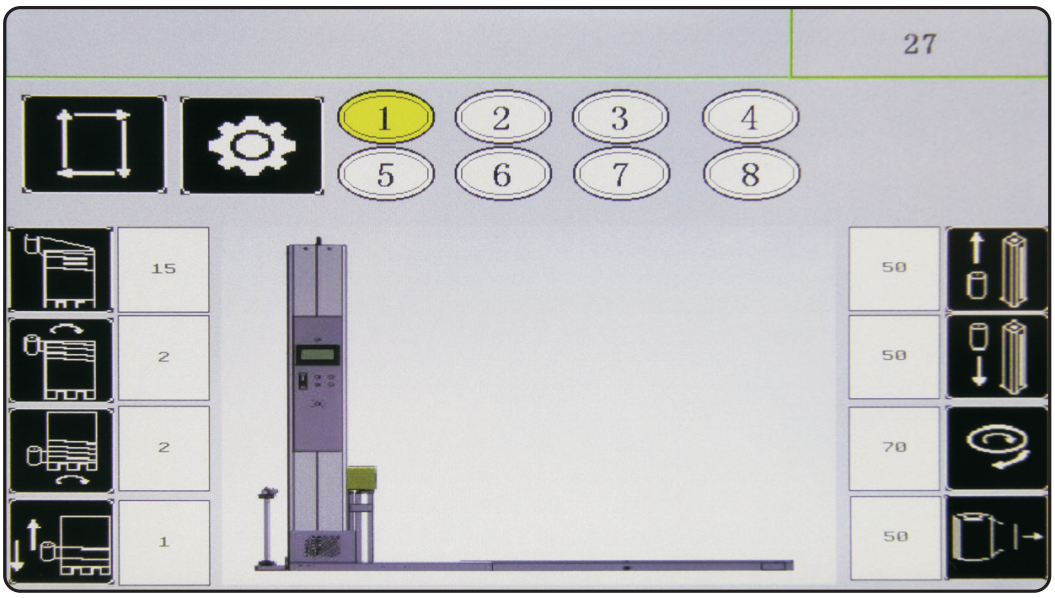
Die Aktivierung der Fotozelle wird durch das Einschalten einer gelben LED und einer grünen LED auf dem Fotozellenkörper angezeigt (Abb. 58).

Zur Eingabe der Parameter in ein Programm selbiges aufrufen und anschließend das Symbol mit dem Zahnrad drücken (Abb. 59).





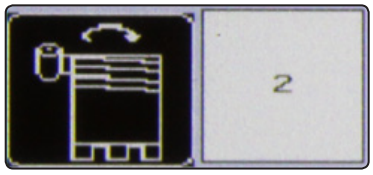
Es erscheint die nachstehende Bildschirmseite.



Bedeutung der Symbole



Überlauf oben auf der Palette. Einstellung des Herstellers **15**



Anzahl der Umdrehungen oben auf der Palette. Einstellung des Herstellers **2**

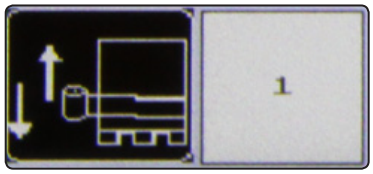
Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

GEBRAUCH DER MASCHINE

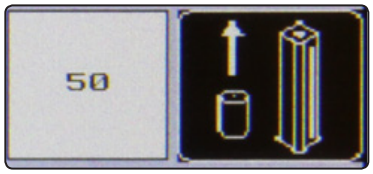
Fortsetzung **Bedeutung der Symbole**



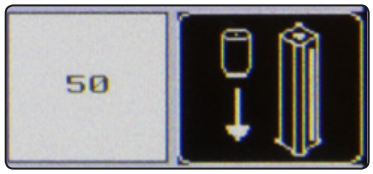
Anzahl der Umdrehungen an der Palettenbasis. Einstellung des Herstellers **2**



Anzahl der Auf- und Abwärtsbewegungen vor Ende des Umwickelzyklus. Einstellung des Herstellers **1**



Geschwindigkeit der Aufwärtsbewegung des Rollenhalterschlittens. Einstellung des Herstellers **50**



Geschwindigkeit der Abwärtsbewegung des Rollenhalterschlittens. Einstellung des Herstellers **50**



Drehgeschwindigkeit des Drehtellers. Einstellung des Herstellers **70**

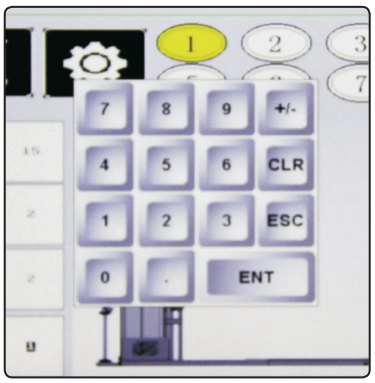


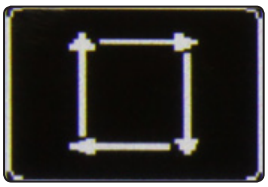
Vordehngeschwindigkeit. Einstellung des Herstellers **55**



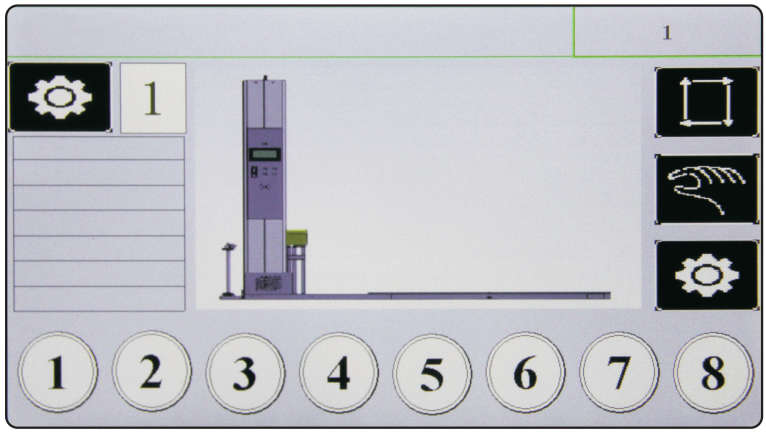
Um die Werte der Parameter zu ändern, auf die Zahl neben dem Symbol drücken. Auf dem Display erscheint eine Nummerntastatur.

Den gewünschten Wert eingeben und die Taste **ENTER** zur Bestätigung drücken.





Durch Drücken auf das hier links abgebildete Symbol erscheint die vorherige Bildschirmseite (siehe unten).



Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

GEBRAUCH DER MASCHINE

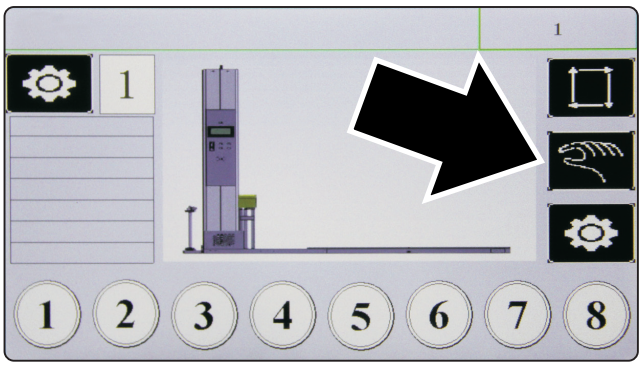
Wenn während des Betriebs der Maschine die Taste **STOP** (Abb. 60) gedrückt wird, hält der Zyklus an.

Durch erneutes Drücken der Taste **START** (Abb. 61) läuft der Zyklus an derselben Stelle wieder an.

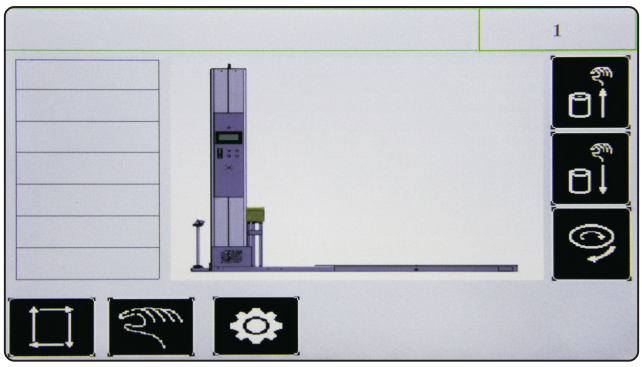




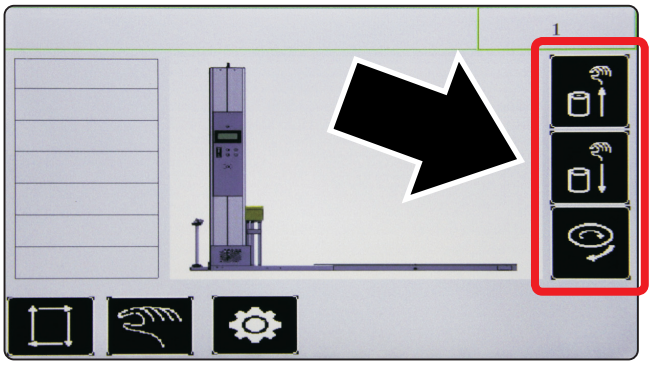
Wird auf der unten stehenden Bildschirmseite das mit dem Pfeil angezeigte Symbol gedrückt.



erscheint diese Bildschirmseite.



Mit den Symbolen auf der rechten Seite werden folgende Arbeitsgänge verfügt:





Manuelles Aufwärtsfahren des Rollenhalterschlittens.

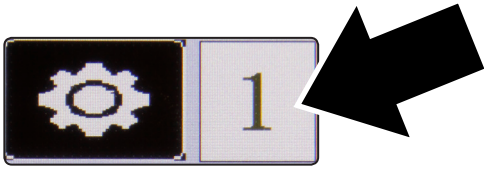


Manuelles Abwärtsfahren des Rollenhalterschlittens.



Drehen des Drehtellers.

Die verschiedenen Bewegungen erfolgen mit den Parametern des Programms, dessen Nummer neben dem Zahnrad-Symbol erscheint.



Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

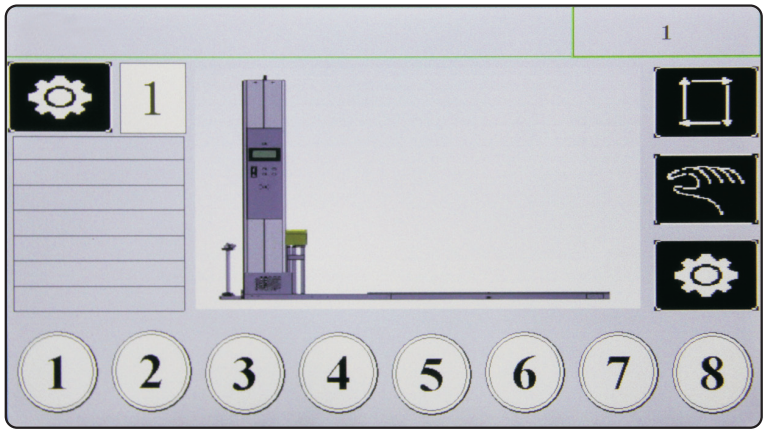
GEBRAUCH DER MASCHINE

ACHTUNG

Wenn für die Parameter der Wert 0 gesetzt wird, funktioniert die Maschine nicht.

Soll vom manuellen auf den automatischen Betrieb übergegangen werden, muss der betriebsfähige Zustand der Maschine nach Erscheinen der unten stehenden Bildschirmseite durch Drücken der Taste **RESET** (Abb. 62) wiederhergestellt werden.



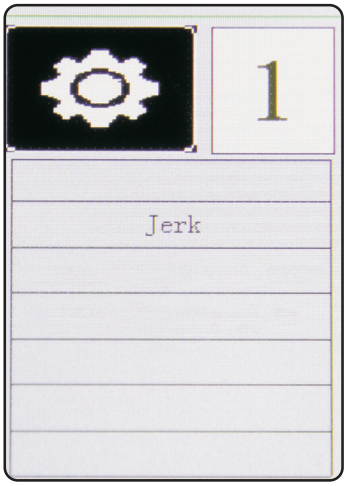


FEHLERMELDUNGEN

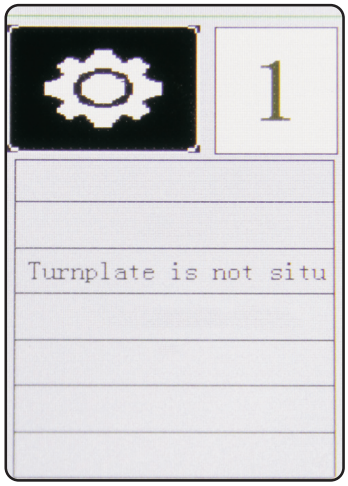
Auf der obigen Bildschirmseite können folgende Meldungen erscheinen:

- Notaus-Pilzknopf gedrückt, Klappe Vordehnung offen, Fußschutz unter Schlitten aktiviert
- Rollenhalterschlitten nicht auf Position
- Drehteller nicht auf Position

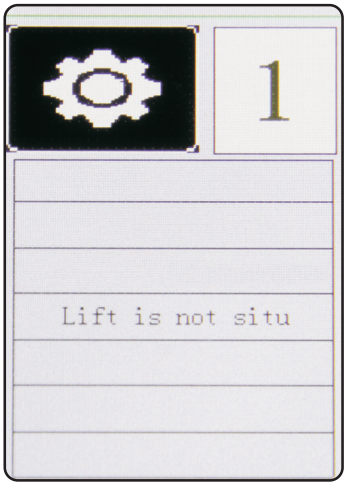
Nach Beseitigung der Störung Taste **RESET** (Abb. 1) drücken.



- Notaus-Pilzknopf gedrückt, Klappe Vordehnung offen, Fußschutz unter Schlitten aktiviert



- Drehteller nicht auf Position



- Rollenhalterschlitten nicht auf Position

Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

GEBRAUCH DER MASCHINE

Funktionen der LEDs der SPS-Steuerung

Um einen Zyklus starten zu können, müssen die folgenden **LEDs** auf der **SPS-Steuerung** eingeschaltet sein:

RUN - PWR - 2 - 3 - 4 - 6 (Abb. 63 - **A**) und auf dem Zusatzmodul **PWR** (Abb. 63 - **B**).

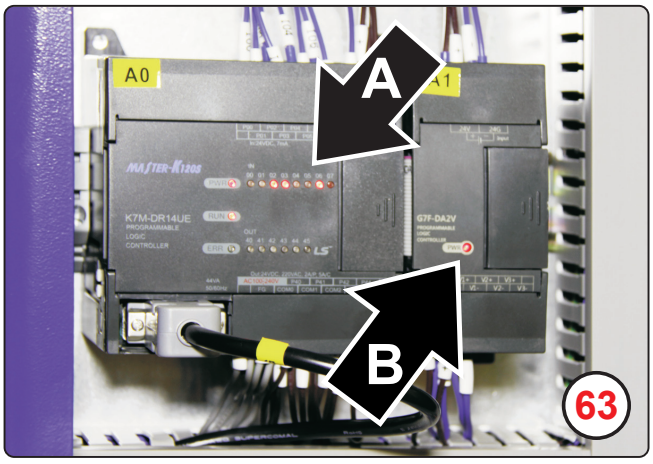
Auf den Displays der Inverter muss **RDY** (Abb. 64) erscheinen.

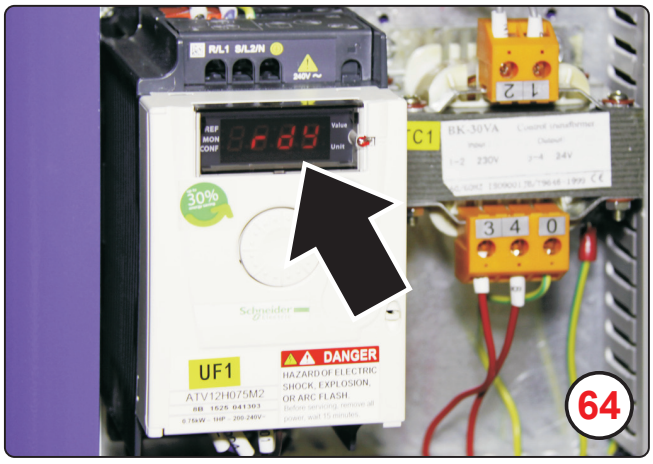
INPUT

LED 1 - MSW Rollenhalterschlitten oben ON wenn gedrückt
LED 2- MSW Rollenhalterschlitten unten ON wenn gedrückt
LED 3 - MSW Drehteller aktiviert
LED 4 - MSW Fotozelle ON bei Vorhandensein Palette
LED 5 - MSW Klappe ON wenn Klappe Vordehnung offen - Notaus-Knopf gedrückt - Fußschutz aktiviert
LED 6 - Muss eingeschaltet sein und sich bei Drücken von Stopp ausschalten
LED 7 - Ausgeschaltet, schaltet sich bei Drücken von Stopp ein

OUTPUT

LED 40 -Emitter eines Signaltons
LED 42 - Motor für die Aufwärtsbewegung des Rollenhalterschlittens
LED 43 - Motor für die Abwärtsbewegung des Rollenhalterschlittens
LED 44 - Motor des Drehtellers

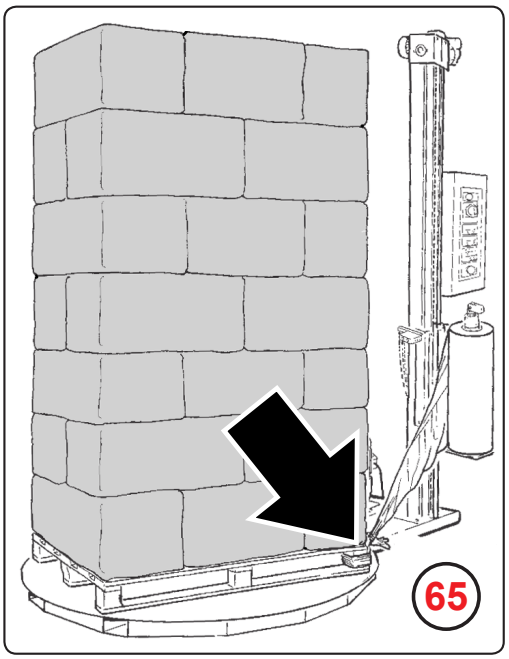




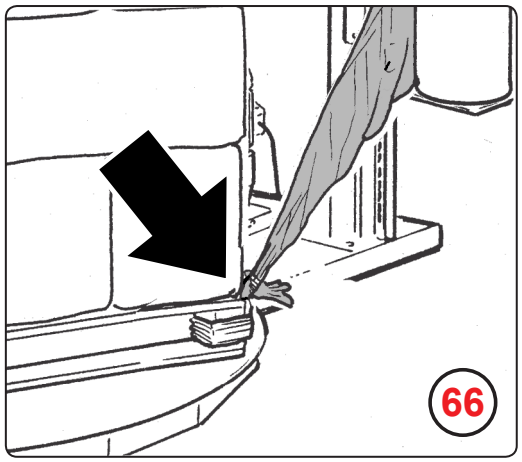
Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

GEBRAUCH DER MASCHINE

Anlauf der Produktion



Nach Wahl des Arbeitszyklus die Stretchfolie - wie auf den Abbildungen 65 und 66 - an der Palette befestigen, dann den Palettenwickler durch Drücken der grünen Taste **START** (Abb. 67) starten.





Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

WARTUNG DER MASCHINE

Allgemeine Reinigung

Den Drehteller, den Sockel, die Säule und den Rollenhalterschlitten täglich bei Produktionsende reinigen; insbesondere auf die Sauberkeit der Laufschienen des Schlittens achten.

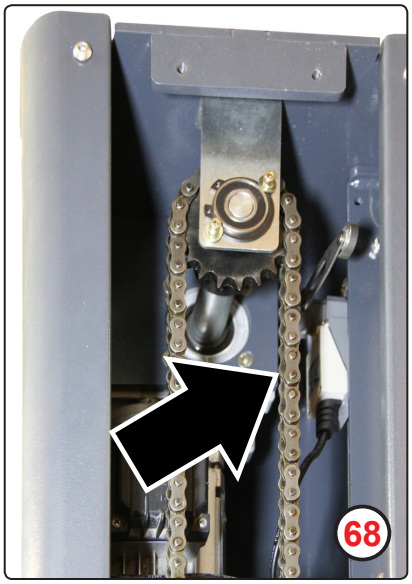
- Nur saubere, weiche Lappen und einen Staubsauger benutzen, um Staub und andere Rückstände von der Folie zu entfernen.
- Keine Druckluft benutzen.
- Wenn erforderlich, zur Reinigung der lackierten Teile ausschließlich Flüssigreiniger in der Art eines Fensterputzmittels benutzen.
- Kein Wasser, Lösemittel, Reinigungspulver benutzen.
- Lappen und altes Schmierfett entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften für giftige/schädliche Abfälle entsorgen.

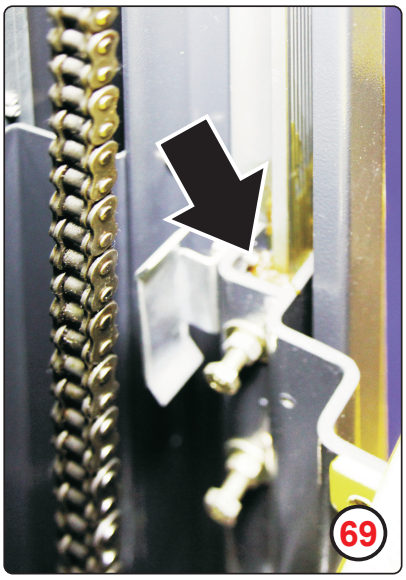
Wartungsaufgaben des Wartungsarbeiters Mechanik

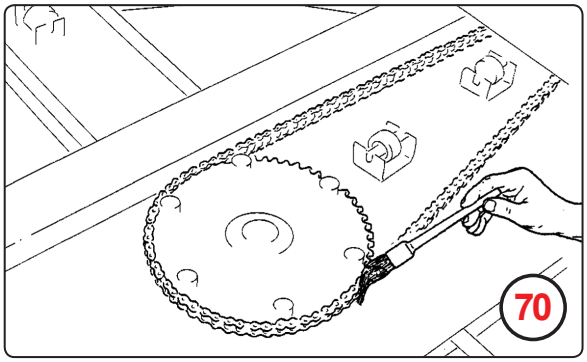
Schmieren der Ketten und Führungen

Einmal pro Jahr die Ketten (Abb. 68 und 70) und die Führungen (Abb. 69) einfetten, wozu vorher die Schutzabdeckung von Säule und Drehteller zu entfernen ist.

Nach Einfetten der Ketten auch deren Spannung kontrollieren.







Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.

WARTUNG DER MASCHINE

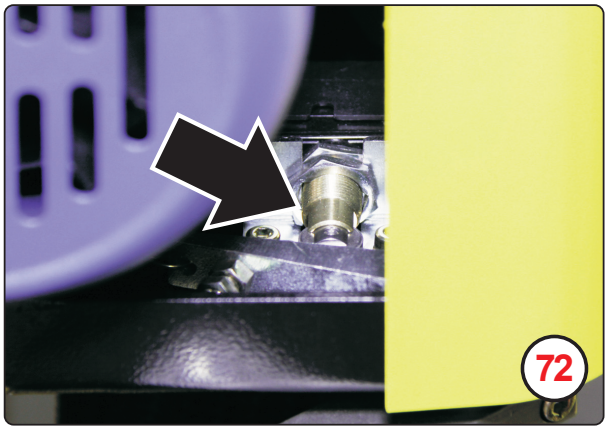
Wartungsaufgaben des Wartungsarbeiters Elektrik
Kontrolle der elektrischen Vorrichtungen

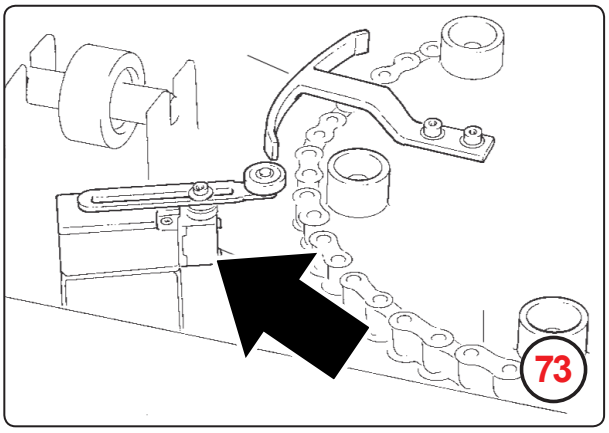
Zu jedem Schichtbeginn ist nach Einschalten der Maschine die Einsatzbereitschaft des **NOTAUS-KNOPFES** (Abb. 71) zu überprüfen.

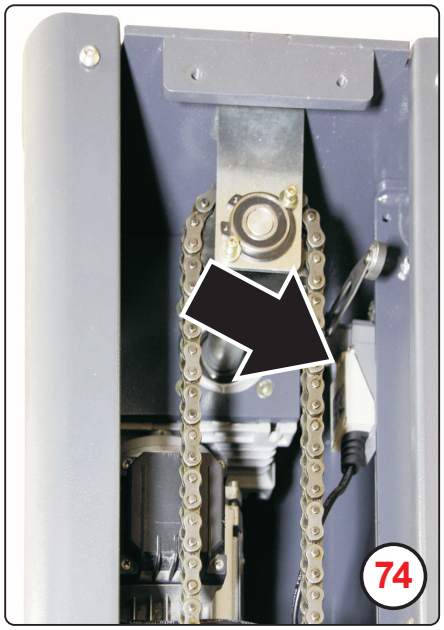
Einmal pro Monat die Einsatzbereitschaft der folgenden **MIKROSCHALTER** kontrollieren:

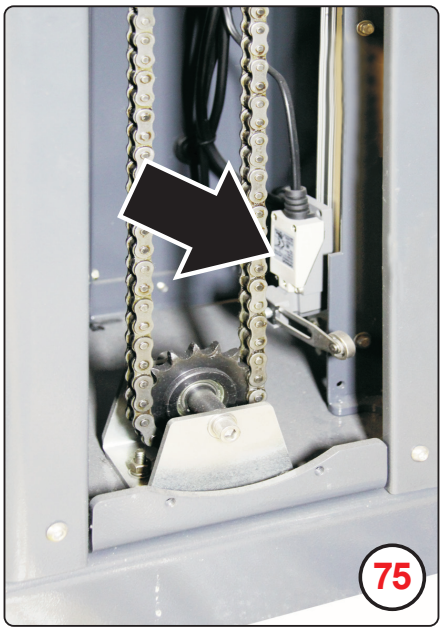
Abbildung 72 - Spannen der Folie am Rollenhalterschlitten mit motorisierter Vordehnung
Abbildung 73 - Drehteller taktsynchron angehalten
Abbildung 74 - Anhalten der Rollen in Position oben
Abbildung 75 - Anhalten der Rollen in Position unten











Das vorliegende Handbuch ist Eigentum von ITALDIBIPACK. Jegliche Reproduktion, auch von Teilen, ist verboten.